Anzeigen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **59 (1908)**

Heft 9

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Anzeigen.

Technische Hochschule zu Karlsruhe, Abteil. für Forstwesen.

Vorlesungen im Wintersemester 1908/09. — Beginn: 1. Oktober 1908.

Geh. Rat Prof. Dr. Engler: Anorganische Experimentalchemie. Chem. Laboratorium. — Geh. Hofrat Dr. Lehmann: Experimentalphysik I. — Privatdozent Dr. Winkelmann: Elemente der Mechanik. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Haid: Praktische Geometrie. Geodätisches Praktikum I. — Obergeometer Bürgin: Plan-Terrainzeichnen. — Prof. Dr. Paulke: Mineralogie und mineralog. Übungen. Geologie I. — Prof. Dr. Klein: Allgem. Botanik. Pflanzenkrankheiten. Mikroskop. Praktikum I. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Nüßlin: Allg. Zoologie. — Privatdoz. Dr. Hennings: Forstzoologie der Wirbeltiere. — Prof. Dr. Schultheiß: Meteorologie. — Oberforstrat Prof. Siefert: Waldbau I. Forstbenutzung. Übungen und Exkursionen. — Prof. Dr. Müller: Holzmeßkunde. Enziklopädie der forstwissenschaftl. Waldwertrechnung. Forsteinrichtungsmethode. Exkursionen und Übungen. — Prof. Dr. Hausrath: Waldwegbau. Forstpolitik. Forstverwaltung und Forststatistik. Exkursionen. — Privatdozent Dr. Helbig: Bodenkunde. — Landwirtschaftsinspektor Kronberger: Landwirtschaftslehre. — Oberbaurat Drach: Wiesenbaukunde. — Oberbaurat Weinbrenner: Grundzüge des Hochbauwesens. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Lewald: Verfassungs- und Verwaltungsrecht. — Landesgerichtspräsident Dr. Dorner: Deutsches bürgerl. Recht. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Schenkel: Soziale Gesetzgebung. — Prof. Dr. von Zwiedineck: Allgem. Volkswirtschaftslehre. Volkswirtschaftliche Übungen. Transport, Geld, Bank- und Börsenwesen.

Forstliche Vorlesungen an der Universität Gießen

im Wintersemester 1908/09.

Geheimerat Prof. Dr. Heß: Forstschutz I. Teil, einschließlich der Nadelholzinsekten, mit Demonstrationen nach seinem Lehrbuch (3. Aufl. I. Band, 1898). Eigenschaften und forstliches Verhalten der Holzarten mit Demonstrationen nach seinem Lehrbuch (3. Aufl. 1905). Praktischer Kursus über Forstbenutzung. — Geh. Forstrat Prof. Dr. Wimmenauer: Holzmeßkunde nach seinem Grundriß mit Übungen im Walde. Anleitung zum Planzeichnen. — Professor Dr. Weber: Forstpolitik. Waldertragsregelung nach hessischer Vorschrift mit Ausführung eines praktischen Beispiels und Übungen im Walde. Forstliche Zeit- und Streitfragen.

Beginn der Immatrikulation am 19. Oktober. — Beginn der Vorlesungenam 26. Oktober.

Außerdem zahlreiche Vorlesungen aus den Gebieten der Mathematik, Naturwissenschaften, Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft, Rechtskunde, Landwirtschaft usw.

Das Verzeichnis hierüber ist von dem Sekretariat der Universität zu beziehen.

Vorlesungen an der königlichen Preuß. Forstakademie Hannov. Münden

im Wintersemester 1908/09.

Beginn des Semesters am 15. Oktober 1908. — Schluß am 20. März 1909.

Oberforstmeister Fricke: Waldbau, Forsteinrichtung, Waldwertrechnung, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Sellheim: Forstbenutzung, Waldwegebau, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Michaelis: Forstgeschichte, Forstverwaltungslehre, forstliche Exkursionen. — Oberförster Japing: Forstpolitik. — Prof. Dr. Metzger: Allgem. Botanik und mikroskopische Übungen, forstliche Exkursionen. — Prof. Dr. Rhumbler: Allgemeine Zoologie, Wirbeltiere und Fischzucht. — Prof. Dr. Councler: Anorganische Chemie, Mineralogie. — Prof. Dr. Hornberger: Bodenkunde, Meteorologie.

— Prof. Dr. Baule: Geodäsie. — Prof. Dr. von Hippel: Zivil- und Strafprozeß. — Prof. Dr. von Seelhorst: Landwirtschaftslehre.

Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten, und zwar unter Beifügung der Zeugnisse über Schulbildung, forstlicher Vorbereitung, Führung, sowie eines Nachweises über die erforderlichen Mittel und unter Angabe des Militärverhältnisses.

Der Direktor der Forstakademie: gez. Fricke.

Universität Tübingen.

Vorlesungen im Wintersemester 1908/09. — Beginn 16. Oktober 1908. Schluß 15. März 1909.

Bühler: Einleitung in die Forstwissenschaft. Waldbau, zweiter Teil mit Uebungen. Forstgeschichte des 19. Jahrhunderts. Seminaristische Uebungen. Exkursionen und Uebungen. — Wagner: Forsteinrichtung, spezieller Teil. Forstliches Transportwesen. Exkursionen. — Kurz: Kartierungswesen. Würt. Forstgesetzgebung und Forstverwaltung. — Brill: Einführung in die höhere Mathematik. Uebungen im mathematischen Seminar. — Stahl: Höhere Algebra. Funktionstheorie. Maurer: Höhere Analysis. — Paschen: Experimentalphysik. — Waitz: Meteorologie und Klimatologie. — Wislicenus: Anorganische Chemie. — Koken: Allgemeine Geologie. — Freudenberg: Gesteinslehre. — Vöchting: Allgemeine Botanik und spezielle Morphologie der Kryptogamen. Mikroskopischer Kursus. Leitung selbständiger Untersuchungen. — Winkler: Spezielle Besprechung der forstlichen Kulturpflanzen. — Blochmann: Allgemeine und spezielle Zoologie. — Hesse: Die heimischen Wirbeltiere mit Ausschluß der Vögel.

Abwehr.

Am Schluß einer Berichterstattung über die letzte Generalversammlung des Schweiz. Holzindustrievereins teilt das „Holz", offizielles Organ jenes Vereins, in der Nummer vom 21. August abhin wörtlich folgendes mit:

„Aus dem Schoße der Versammlung wird der Befürchtung Ausdruck gegeben, daß die Anpflanzungsweise der Nadelhölzer, wie sie Hr. Dr. Fankhauser-Bern vorschreibt, die Entwicklung unserer schönen wertvollen Rottannenbestände sehr in Frage stellen werde. In 50 Jahren dürfte unser schöner Rottannenbestand fast vollständig dezimiert sein. Bereits hat auch ein alter erfahrener Forstmann, Wild in St. Gallen, in der letzten Nummer des „Praktischen Forstwirt" schwere Bedenken gegen diese Anpflanzungsweise geführt, die bei jedermann, dem der Wald lieb ist, ein Echo finden werden".

Bedarf es für die verehrl. Leser dieser Zeitschrift wohl der Versicherung, daß ich eine besondere „Anpflanzungsweise der Nadelhölzer" weder empfehle, noch viel weniger „vorschreibe"?

Wahrscheinlich bezieht sich obige Anschuldigung des vorsichtig „im Schoße der Versammlung" sich Verbergenden auf meine Zurückweisung der Forderung, es sei der Plenterbetrieb in allen Nicht-Schutzwaldungen durch den schlagweisen Betrieb zu ersetzen. Statt aber die in Aussicht gestellte Begründung meiner Ansichten abzuwarten und diese sachlich zu widerlegen, greift jener Ungenannte zu unwahren Unterstellungen und Verdächtigungen. Ein solches Verfahren ist allerdings wesentlich einfacher und bequemer, zugleich aber so wenig ehrenhaft, daß es mich der Verpflichtung einer Widerlegung enthebt.

Fankhauser.

Inhalt von Nr. 7/8

des „Journal forestier suisse", redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Forêt de mélèze et gros revenu. — La végétation de la forêt du Risoux. — **Affaires de la Société:** Réunion de la Société suisse des Forestiers à Sarnen. — **Communications:** Valais. Message concernant la révision de la loi forestière. — Encore le Fusicoccum abietinum. — Les forêts de la France. — Les forêts de la Belgique. — **Chronique forestière.** — **Bibliographie.** — **Avis.**